



Übersichtsplan der Burg Hohnstein



Markt von Hohnstein

Eintrittspreise Erwachsene: 1,60 EUR
Ermäßigt: 0,55 EUR
Familienkarte: 3,75 EUR

Öffnungszeiten Karfreitag bis 31. Oktober, täglich 10:00 bis 17:00 Uhr



Markt 1, 01848 Hohnstein, Telefon 035975 81202



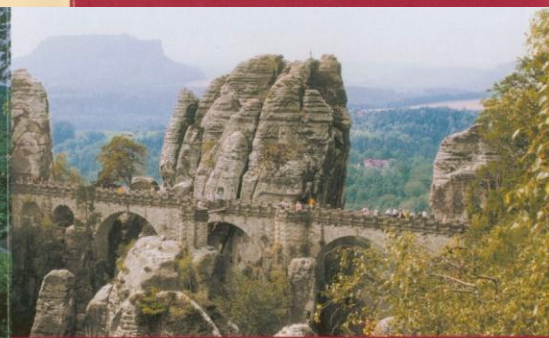
Natur. Erlebnis. Nah.

Die Geschichte der Burg

Erste urkundliche Erwähnung im 12. Jahrhundert.
 1353 Sitz eines böhmischen Adelsgeschlechts, der Berken von der Duba. Sie diente dem Schutz der Handelsstraßen und der Grenze zur Mark Meißen.
 1443 brachte sie der Sächsische Kurfürst, Friedrich der Sanftmütige, durch Kauf und Tausch in seinen Besitz. In den folgenden Jahren wurde sie sächsisches Verwaltungs- und Justizamt der Region, Staatsgefängnis und Kurfürstliches Jagdschloss.
 1861 Nach Auflösung des Amtes diente sie als Männerkorrektionsanstalt und später als Jugendgefängnis.
 ab 1919 wird die Burg Jugendgefängnis
 1924 wurde sie dem Deutschen Herbergswerk übergeben und erlangte als größte und schönste Jugendherberge Deutschlands mit 1.000 Übernachtungsplätzen Weltruf.
 Seit 1928 war hier die Hohnsteiner Handpuppenbühne unter der Leitung von Max Jacob ansässig.
 1933 mißbrauchten die Nationalsozialisten die Burg als sogenanntes „Schutzhaftlager“ für ca. 5.600 politische Gefangene.
 1935 wurde die Burg der Hitlerjugend als Reichsjugendherberge übergeben.
 1939 war sie Kriegsgefangenenlager und nach dem Zweiten Weltkrieg Unterkunft für Flüchtlinge und Vertriebene.
 ab 1948 als eine der größten Jugendherbergen des nun geteilten Deutschlands, war sie Mittelpunkt jugendpolitischer Ereignisse im Bezirk Dresden.
 Zum Ende der SED-Herrschaft war hier ein Internierungslager für 890 Regimegegner geplant.



... in der Sächsischen Schweiz



Die Basteibrücke oberhalb vom Kurort Rathen. Im Hintergrund der Lilienstein, das Wahrzeichen des Nationalparks Sächsische Schweiz.



Burgmuseum



Festsaal



Wir sorgen für Ihr leibliches Wohl.



Auf der Burg wird gern gefeiert.



Burggarten

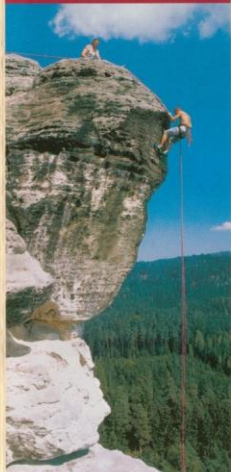
Auf einem Felsporn erhebt sich über dem romantischen Polenztal und dem Städtchen die Burg Hohnstein. Von allen rechtselbischen Burgen des sächsischen Felsgebirges ist nur Hohnstein erhalten geblieben. Bereits zur Zeit der Romantik, gelegen am Malerweg, wurden Hohnstein und seine einzigartige Landschaft gerühmt. Auch heute bietet sie als eine der größten Herbergen Deutschlands jedem Besucher, ob Wanderer, Bergsteiger oder Motorradfahrer, unvergessliche Erlebnisse.

Sehenswerte Ausflugsziele

In der Nähe befinden sich die Bastei, die Festung Königstein, Felsenbühne Rathen, das Elbtal mit seinen Raddampfern, die Barockstadt Dresden, Schloss Pillnitz und viele andere Sehenswürdigkeiten.

Burgmuseum

Im Museum können Sie die Geschichte der Burg nacherleben. Seine Ausstellungen informieren Sie über die Geschichte, Geologie, Flora und Fauna Hohnsteins und des Elbsandsteingebirges. Die Burg ist auch Ausgangspunkt für den Naturlehrpfad Hohnstein.



Sport und Freizeit

Für einen aktiven Urlaub finden Sie bei uns ein abwechslungsreiches Angebot, z.B. Burggarten mit Freilichtbühne, Kletterwand, Tischtennisplatten, Lagerfeuer- und Grillplatz, Kaminabende im Burgkeller, Kletterkurse und Schlauchbootfahrten, Kinderspielplatz und Freibad im Ort.

Bergsteiger in der Sächsische Schweiz